

2022 0424

(52) GELBER BALKEN DORNHOLZHAUSEN - SAALBURG

(52).00 ALLGEMEINES

Zeichen in der Natur: Gelber Balken

Besonderheit: keine

Aufnahmedatum: 6. 1989

Letzte Inspektion: 2022 03

Länge: km 3.7; 4. 1991: km 3.8; 5. 92: km 3.73; 7. 93: km 3.69; 7. 93: umgerechnet auf die Länge von 1992; 2. 96: ohne Tacho; 8. 98: km 3.74; 10.00: km 3.74; 10. 02: km 3.69; 9. 2004: 3.72; 2006-12: km 3.71; 2009-03: die öffentlichen Verkehrsmittel gestrichen; 2009-10: km 3.62; 2010-08: km 3.79 Beginn an der Bushaltestelle in Dornholzhausen; Ende bereits vor dem 2010 neuen Zaun der Saalburg; 2012-07: km 3.79; 2016 03: km 3.76; 2022 03: km 3.56.

LANDKARTEN:

0. Elektronische Landkarten

1. Garmin Topo Deutschland V8;

2. MagicMaps, Tour Explorer, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Version 4;

3. CD-Rom Top 50 Hessen, Version 5, Amtliche Topographische Karten, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, ISBN 978-3-89446-446-2;

4. gpx- zum Austausch für andere elektronische Karten

Das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation gibt seit Herbst 2014 keine Wanderkarten mehr heraus.

A. Maßstab 1 : 50 000

A.1. Topographische Freizeitkarte Taunus Östlicher Teil 1 : 50 000. Gemeinschaftlich herausgegeben vom Taunusklub e. V. und dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, 2010, ISBN 978-3-89446-509-4; von km 0 bis km 3.7 (Ende)

B. Maßstab 1 : 25 000

B.1 Vordertaunus, Blatt 46-556 der NaturNavi GmbH, Stuttgart, Wanderkarte mit Radwegen, 1 : 25 000, 2. Auflage 2018, ISBN 978-3-96099-058-1, Bad Homburg v. d. H., Bad Soden, Frankfurt West, Hofheim, Königstein, Kronberg, Oberursel;

B.2 Hochtaunus, Blatt 47-557 der NaturNavi GmbH, Stuttgart, Wanderkarte mit Radwegen, 1 : 25 000, ISBN 978-3-96099-061-1, 2. Auflage 2018; Bad Homburg v. d. H., Friedrichsdorf, Königstein, Kronberg, Neu-Anspach, Oberursel, Schmitten;

B.3 Taunus 3 Topographische Freizeitkarte DTK 25, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geobasisinformation, 2011, ISBN 978-3-89446-418-9, von km 0 bis km 3.7 (Ende)

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

Auskünfte auch über entlegenste Busse gibt es im Internet unter der Bahnauskunft unter <http://reiseauskunft.bahn.de/bin/query.exe/dn?rt=1&>

Im Gebiet des RMV: <http://www.rmv.de/de/Fahrplanauskunft/>

WEGEBESCHREIBUNG

(52).01 DORNHOLZHAUSEN - (50)BLAUER PUNKT/(51)BLAUER BALKEN

Der Weg beginnt gemeinsam mit den Wanderwegen (50)BLAUER PUNKT und GELBER BALKEN(52) bei km 0.00 in **Dornholzhausen** seit 2010 bereits an der Bushaltestelle in der Lindenallee im Block mit den Hausnummern 2 a - 10. Rinerschilder zeigen:

Taunusklub Wanderwege König-Wilhelms-Weg 2.2 km;
links Wanderweg (50)BLAUER PUNKT Herzbergturm 4.7 km (Gaststätte)

links Taunusklubwanderweg Nr. (50), (51), (52)
Wanderweg (51)BLAUER BALKEN Marmorstein 3 km,
Wanderweg GELBER BALKEN(52) Saalburg 3.7 km;

Es geht ortsauswärts. Wir kommen dann bei km 0.11 an den früheren Anfang dieses Wegs an der Fußgängerampel, links zweigt der Landwehrweg ab. Es geht geradeaus weiter leicht aufwärts mit der Lindenallee Häuser Nummern 2 - 6: weiter gemeinsam mit den Wanderwegen (50)BLAUER PUNKT und (51)BLAUER BALKEN, vorbei am **Hotel zum Adler**, das bei km 0.13 rechts ist. Danach ist links eine Telefonzelle bei km 0.16, links der Straße hinter einem Geländer fließt der **Heuchelbach** entgegen. Bei km 0.29 zweigt rechts die Victor-Achard-Straße ab. Halblinks geht es mit der Straße zum Hirschgarten mit dem Güldensöller Weg dem Bogen der Hauptstraße nach. Die Wanderwege (50)BLAUER PUNKT und (51)BLAUER BALKEN führen hier nach halblinks weiter aufwärts.

(52).02 (50)BLAUER PUNKT/(51)BLAUER BALKEN - (79)SCHWARZER BALKEN

Wir biegen mit der Victor-Achard-Straße **rechts** leicht aufwärts ab bei km 0.29, rechts steht ein Gedenkstein Landgraf-Friedrich-Platz, ein Quarzit, an dem wir rechts aufwärts vorbei gehen, vorbei auch an der Bushaltestelle Landgraf-Friedrich-Platz auf der linken Seite der Victor-Achard-Straße bis zur Abzweigung der Landgraf-Friedrich-Straße nach links bei km 0.35, Nr. 1 - 35. Ein Rinerschild weist nach links

GELBER BALKEN Saalburg.

Wir gehen **links** auf dem Fußweg ab bei km 0.36

und sehen halblinks vorn den Turm auf dem Herzberg, der sich sonst oft hartnäckig verbirgt.

Bei km 0.47 zweigt die Marienstraße rechts ab, links ist Wiese, dann der Sportplatz links ab km 0.61, bei km 0.67 kommt ein Pfädchen von halblinks hinten, bei km 0.70 folgt ein kleiner Rechtsbogen unserer Straße. Ein Bach fließt zwischen Straße und unserem Fußweg, bei km 0.97 kommt der Bach aus seinem Rohr hervor, aufwärts ist er dann verschwunden. Mit unserer Landgraf-Friedrich-Straße 1- 35 unterqueren wir bei km 1.16 die Hochspannungsleitung. Von rechts hinten endet hier die Straße Oberer Reisberg 52-2, von links hinten ein Fußweg aus den Wiesen, nach halblinks vorn geht ein Asphaltweg fort mit einem Schild

Zu den Häusern in den Braumannswiesen, geradeaus zum Hammelhansweg, darunter Herzberg Saalburg.

Wir gehen mit leichtem **Rechtsbogen** unter der Hochspannungsleitung durch und jetzt links von ihr mit der Straße und deren Fußweg rechts von ihr aufwärts. Das letzte Haus von

Dornholzhausen rechts mit seinem Zaun erstreckt sich bis km 1.31, wo von rechts hinten ein Feldweg einmündet, links ein eingezäuntes Areal ist, ein Wasserbehälter und ein Schild **Hammelhansweg** für unseren Weg, der noch asphaltiert bleibt. Jetzt ist links Wald und rechts Wiese,

halbrechts vorn sehen wir Fröhlichemannskopf, Gickelsburg usw., den gesamten Bergrücken.

Ab km 1.46 beginnt rechts der **Golfplatz** bis km 1.55, wo die **Stromleitung** wieder nach halblinks vorn quert. Wir zielen auf den Sattel links vom Fröhlichemannskopf des Taunuskamms, auf die Saalburg, zu der unser Weg führt. Bei km 1.64 gehen wir neben einer Tannenhecke rechts bis km 1.71, dann ist zu beiden Seiten Wiese, der Asphalt hat sich allmählich verloren, ab und zu sind noch Brocken auf dem Wege. Nach einem Weg nach links bei km 1.88 ist links Wald, und rechts beginnt er allmählich, rechts ist ein 2009 für mich neuer Teich, bei km 1.98 ist links ein Wochenend-Grundstück, bei km 2.00 quert der **Kirdorfer Bach** von links vorn nach rechts, danach quert ein Pfad von rechts hinten bei km 2.02 nach diagonal halblinks vorn mit dem Wanderweg (79)SCHWARZER BALKEN; auf dessen Trasse verläuft hier auch der Wanderweg (RMV6).

(52).03 (79)SCHWARZER BALKEN/(RMV6) - (E3)/(01)T/(47)ROTES KREUZ/HESS4

Wir gehen bei km 2.02 **geradeaus** weiter aufwärts bis zu einer großen Eiche, vor welcher der Wanderweg (79)SCHWARZER BALKEN und der Wanderweg (RMV6) nach halblinks vorn über die Brücke nach links des Baches abbiegen bzw. von dort kommen.

Wir gehen **geradeaus** weiter rechts an einer dicken Eiche vorbei, vorn sehen wir ein gelbes Gasrohr, der Weg steigt von hier an etwas steiler an. Noch bei km 2.09 kommt ein kleiner Rechtsbogen, dann überquert bei km 2.11 ein Weg von links vorn nach rechts hinten, an dem links und rechts zurück Gasrohre stehen. Wir gehen geradeaus. Ab km 2.20 folgt ein sanfter Linksbogen, in dem bei km 2.23 rechts ein gelbes Gasrohr steht, eine breite gepflasterte Wasserrinne durchqueren wir bei km 2.24, ein **Querbächlein** kommt von rechts bei km 2.37, etwa 20 m links ist ein Tälchen mit einem Bach darin. Rechts und links stehen immer wieder sehr dicke Eichen. Bei km 2.62 mündet ein breiter Weg von rechts hinten ein, bei km 2.67 am Ende einer Lichtung zweigt ein Weg nach links hinten ab und einer nach rechts vorn, danach ist ein Gasrohr rechts bei km 2.69. Bei km 2.80 steht links eine deutlich **dickere Eiche**, noch dicker als die meisten anderen, die hier rechts und links sind. Einen breiten Weg überqueren wir bei km 2.89, etwa 500 m rechts oberhalb huschen die Autos auf der **Saalburgchaussee**. Das Tälchen links kommt dann direkt an unseren Weg heran, bei km 3.16 gehen wir durch einen Linksbogen, in den von rechts hinten ein Weg einmündet, ein gelbes Gasrohr steht danach auf der rechten Seite bei km 3.17, die **Hochspannungslitung** unterqueren wir bei km 3.20, am Ende von deren Schneise kommt bei km 3.22 von links hinten ein Weg zu uns.

Wir haben Blick nach links zurück auf einen Ort vor dem Berghang, das Rauschen der Straße rechts wird unüberhörbar, das Tälchen ist wieder weit links von uns.

Wir gehen halbrechts zum Hang aufwärts und mit leichtem Rechtsbogen bei km 3.33 an einem Haus L Elektrizitätswerk Bad Homburg vorbei. L heißt Lahmeyer. Jetzt ist ein Reiß-

bachbett direkt links, es entfernt sich aber wieder nach links noch vor der Barriere, an der wir bei km 3.35 vorbei gehen

und nach ihr vor dem **Parkplatz** bei km 3.36 **halblinks** aufwärts auf zerbröseltem Asphalt. Links geht es dann in ein Grundstück abwärts in das Tal hinab,

halbrechts sehen wir die Wegweiser der B456, von der nach links ein grüner Wegweiser zur Saalburg zeigt.

Wir gehen an der linken Seite des **Parkplatzes** aufwärts bis an sein Ende bei km 3.42 und dann weiter aufwärts auf die Gastwirtschaft Zum Biergarten alte Festhalle Saalburgrestaurant zu, und bei km 3.49 sind wir auf dem Querweg mit den Wanderwegen (E3)/(01)TAUNUSHÖHENWEG, (47)ROTES KREUZ und HESSENWEG 4,

rechts von dem ein Naturstein zur Jupitersäule 150 m anzeigt (mit pp geschrieben), von unserer Ankunftsrichtung nach links.

Links zeigt ein Rannerschild

zurück GELBER BALKEN Dornholzhausen Kurpark.

(52).04 (E3)/(01)TAUNUSHÖHENWEG/(47)ROTES KREUZ/(RMV6)/HESS4 - (53)ROTER BALKEN/(54)RAHMEN/(55)RAHMENDREIECK/(RMV1)/HESS4

Wir gehen bei km 3.49 **rechts** aufwärts, vorbei an Zum Biergarten, Alte Festhalle auf unserer Linken, einer Gastwirtschaft, die zum Saalburg Restaurant gehört, mit einem weiß-blauen Schild. Rechts abwärts geht die Straße nach Bad Homburg bzw. zur Saalburgchaussee. Wir gehen aufwärts, bei km 3.57 vorbei an einer Telefonzelle links, bei km 3.59 am Kiosk links, und kommen bei km 3.61 an die frühere Straße nach Obernhain, die gesperrt ist und links ab geht. Auf ihr verlaufen die Wanderwege (53)ROTER BALKEN, (54)RAHMEN, (55)RAHMENDREIECK, (RMV1) und HESSENWEG 4, nachdem der 2009 neue Zaun um die Saalburg erneut weiter vorgeschoben worden war, so dass der Querweg am Hauptportal der Saalburg als Wanderweg nicht mehr zugänglich war. Der Zaun ist von hier an links.

(52).05 (53)ROTER BALKEN/(54)RAHMEN/(55)RAHMENDREIECK/(RMV1)/HESS4 – SAALBURG/(E3)/(01)T/(47)KRT/(53)BRT/(54)R/(55)RD/(63)BBL/(RMV1)/(RMV6)

Es geht bei km 3;61 **geradeaus** entlang am Zaun der Saalburg weiter, vorbei an einem Erdweg nach halbrechts vorn bei km 3.65, rechts und links sind jetzt Ruinen des Dorfes am Saalburgkastell. Bei km 3.71 quert ein breiter Weg von rechts hinten nach links vorn oben.

Wir biegen bei km 3.72 **links** aufwärts auf die Allee ab auf die Saalburg zu, und kommen bei km 3.79 an das Kassenhäuschen der Saalburg und vor den Zaun. Der Weg zum **Hauptportal** der Saalburg ist seit 2010 versperrt. Hier endet jetzt unser Wanderweg GELBER BALKEN(52), ebenso die Wanderwege (47)ROTES KREUZ und (55)RAHMENDREIECK; der Wanderweg (E3)/(01)TAUNUSHÖHENWEG kommt von rechts und biegt gegen unsere Ankunftsrichtung ein, die Wanderwege (54)RAHMEN, (53)ROTER BALKEN,

(RMV1) und (RMV6) führen nach rechts, bzw. kommen von dort. Der Wanderweg (53)RO-
TER BALKEN verläuft von rechts zurück weiter nach Obernhain. Der Wanderweg
(63)BLAUER BALKEN endet von rechts.

Zuständiger Verein:

von	bis	Verein	Markierer
km 0.00 Dornholzhausen Bushaltestelle Lindenallee	km 3.79 Saalburg Kassenhäuschen	Bad Hom- burg	Bender